Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 977

Mündlicher Bericht

des Ausschusses für Wahlprüfung und Immunität (1. Ausschuß)

über die Beschwerdesache vor dem Bundesverfassungsgericht - Az. 1 BvC 1/54 - des Dr. Bernhard Gericke in Wolfsburg gegen den Beschluß des Deutschen Bundestages vom 25. Mai 1954 betr. die Gültigkeit der Wahl zum 2. Deutschen Bundestag am 6. September 1953 des im Wahlkreis 54 (Peine-Gifhorn) gewählten Abgeordneten Dr. Schöne (SPD)

Berichterstatter:

Abgeordneter Dr. von Merkatz

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen:

In dieser Beschwerdesache wird sich der Bundestag gegenüber dem Bundesverfassungsgericht äußern.

Der Abgeordnete Dr. von Merkatz wird beauftragt, eine solche Äußerung für den Bundestag schriftlich abzugeben.

Bonn, den 12. November 1954

Der Ausschuß für Wahlprüfung und Immunität

Dr. Schneider (Lollar) Vorsitzender — Dr. von Merkatz Berichterstatter

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20,
Telefon: 3551